+

Die Radiokasperln veranstalten einen Faschings-

abend für die Kinder.

Von Adelheid Bergmann.

Parsonen:

Kasperl Hux, der Siebengescheite Nehrend
Kasperl Flix, der verflixte Kerl. Krensk
Auseigen: Deus-Friedrich
Frank Bugmann: Fran Bugmann
Jungo. Feutle

X

(Der Ansage r beginnt mit der Ansage des Faschingfestes. Mitten drin stürmen die beiden Kasperln herein. Fl,ix hat eine Laute in der Hand und entlockt derselben schreckliche Töne.

Dabei singen sie: "Was kommt dort von der Höh!")

Der Ansager: Aber, was ist denn das für ein Geschrei?...

Wer seid ihr denn eigentlich und was wollt
ihr hier?

Hux: Hoha, wir sind die Radiokasperln!

7

×

Flix: (wichtig) Und wir haben hier zu tun!

Der Ansager: Ach, ihr seid die Radiokasperln und dann macht ihr einen solchen Lärm? Ich habe euch doch schon angesagt, die Kinder hören ja schon zu.

Hux: Ojegerl, Herr Ansager, wir sind schon brav.

Der Ansager: Von wo habt ihr denn die Leute her? Die kommt mir sehr bekannt vor!

Hux: (sucht_nach_Worten) Die... die... habe ich draussen gefunden!

Flix: Und da haben wir uns gedacht, die können wir brauchen.

Hux: (zu_den_Kindern): Das ist gar nicht wahr, die gehört der Frau Bergmann, die soll euch heute
Kinderlieder vorsingen, da haben wir sie wegge nommen. Haha, die wird sie jetzt suchen!

X

Hux: Eine Ouvertüre ist ... ist ... (entschlossen): ist eine Musi, die am Anfang kommt.

Flix: Und was macht die Musi? Soll ich was singen?

Hux: Flix, du bist zwar ein verflixter Kerl, aber singen darfst du nicht! Ich gehe jetzt zum Herrn Kapellmeister und bitte ihn um die Ouvertüre.

Elix: Ja, um etwas Lustiges, etwas zum tanzen für die Kinder und den Kasperl Flix; Hux, flugs wie der Wind sei wieder da!

Hux: Ich komme gleich. Flix, mache keine Dummheiten einstweilen. (geht_ab)

Elix: Jetzt bin ich selber neugierig, was der Huxl alles vorhat. Mir hat er ja nichts verraten.

Aber, passt auf, den werde ich noch drankriegen.

Dann mache ich meinen neuesten Radiopurzelbaum vor, den kann er sicher nicht nachmachen und dann ärgert er sich. Ah, da kommt er schon.

Hux: So, liebe Kinder, jetzt kommt die Ouvertüre zum Faschihgsfest. Ich habe den Herrn Kapellmeister gesagt, ihr wollt etwas zum Tanzen haben und da will er euchspielen.

Elix: Du Hux, d i e Musi hat mir gefallen! Schade,
Kinder, dass ihr mich nicht tanzen gesehen habt.
Ich hätte auch gerne euch tanzen gesehen. Der
Hux hat euch sicher gesehen. Du, Hux, kannst du
einen Radiopurzelbaum?

Hux: Einen Radiopurzelbaum? Den gibt es gar nicht.

Ffin die Liese und ih

I etwas. Flix! Na, vas denn?

Fn. R. :

Flix: (stelz) Hörst du, Hux, ich bin der kluge Heinrich. Ja, aber was werde ich denn singen?

Frau Bergmann: Ganz einfach: Ich frage dich: Wenn der Topf aber ein Loch hat ...

Flix: Ach, das Lied kann ich ja. Hurrah, das wird fein!
Frau Bergmann: (zu_den_Kindern): Wir, das Kasperl Flix
und ich, singen das Volkslied: "Wenn der Zopf
aber ein Loch hat" (Singen)

Hux: Hört euch nur den Flixl an. Wie der Flixl singen kann! Aber, Frau Bergmann, ich kann auch schön singen, darf ich auch mitsingen?

Frau Bergmann: Nun, das wollen wir probieren. Wir wollen jetzt alle drei die Vogelhochzeit singen. Da dürft ihr das "Fidirallala" mitsingen. Könnt Ihr das?

Beide Kasperln: (singen) Fidirallala!

Frau Bergmann: Ihr seid die geschicktesten Radiokasperln, die ich kenne. Liebe Kinder, jetzt singen wir alle drei, Hux, Flix und ich, "Die Vogelhochzeit" ein schlesisches Volkslied. (Singen)

Flix: (lacht_laut)

Frau Bergmann: Was hast du denn, Flix?

Elix: Haha, ich habe gar nicht gewusst, dass wir Gänse und Enten sind.

Hux: Wieso denn?

Flix: Nun, gerade haben wir gesungen: Die Gänse und die Anten, das sind die Musikanten. Na, und die Musikanten sind ja wir gerade.

www.scriptdepartment.org

Talso lube Kinder

* Hint Ihr ihn noch? Na, wie Lat's grheiten? - Na? - Ich hör nix.
Mir scheint, Ihr habt ihm doch vergessen also: I

(sende lanben, & Musike, die vick

entfernt). (Na, 20 sin maranual ludig wen, Arthil green

herrassasa () www.scriptdepartment.org